

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

TG 1890 Naurod II : TuS 1926 Hahn
Sonntag, 03.12.2023, 11:00 Uhr

TG 1890 Naurod II und TuS 1926 Hahn teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 entführten die Gäste des TuS 1926 Hahn in ihrem 10. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der TG 1890 Naurod II. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 36:35. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 10 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussspiel Mülder / Jung. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TG 1890 Naurod II um die Nummer 1 Linus Klode nun 10 Pluspunkte in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Lange dagegenhalten konnten Klode / Molitor beim 2:3 gegen Baldering / Gerster. Das Spiel verloren Klode / Molitor dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Baldering / Gerster endete. Den Sieg von Mülder / Jung konnten Kreyenfeld / Frieser im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Doppel zwischen Henker / Gurlt und Jandl / Obermahr endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Linus Klode bezwang anschließend Marc Baldering in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Lange dagegenhalten konnte Leander Molitor beim 2:3 gegen Uwe Mülder. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Molitor dennoch im 5. Satz. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Chancenlos war Jens Kreyenfeld gegen Marcel Jandl nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Betrüb über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Patrick Jung war Martin Frieser, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Auf verlorenem Posten stand Veit Henker in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Andreas Obermahr, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Michael Gurlt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Björn Gerster beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TG 1890 Naurod II und des TuS 1926 Hahn. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Uwe Mülder eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Linus Klode gewann gegen Uwe Mülder mit 3:2. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Klode mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Leander Molitor konnte Marc Baldering in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Somit hat Molitor nun 13 Siege und 5 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nach einem Erfolg für Jens Kreyenfeld sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Patrick Jung letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Unterschied beendeten finalen Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Frieser seinen Gegner Marcel Jandl beim überzeugenden 3:0-Sieg. Veit Henker bezwang anschließend Björn Gerster in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im

Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Michael Gurlt beim 3:0 gegen Andreas Obermahr. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:2 (Gurlt) und 2:3 (Obermahr). Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Klode / Molitor gegen Mülder / Jung. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat die TG 1890 Naurod II in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.12.2023 gegen den TTC 1953 Lorchhausen II an. Für den TuS 1926 Hahn steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1846 Erbenheim am 08.12.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TG 1890 Naurod II

Doppel: Klode / Molitor 0:2, Kreyenfeld / Frieser 0:1, Henker / Gurlt 0:1

Einzel: L. Klode 2:0, L. Molitor 1:1, J. Kreyenfeld 0:2, M. Frieser 1:1, V. Henker 2:0, M. Gurlt 2:0

TuS 1926 Hahn

Doppel: Mülder / Jung 2:0, Baldering / Gerster 1:0, Jandl / Obermahr 1:0

Einzel: U. Mülder 1:1, M. Baldering 0:2, P. Jung 2:0, M. Jandl 1:1, B. Gerster 0:2, A. Obermahr 0:2